



Gebet des Monats September 2026

Er sendet Tau und Regen
und Sonn- und Mondenschein
und wickelt seinen Segen
gar zart und künstlich ein.

Matthias Claudius

Gott des Lebens,
noch liegt der Sommer wie ein warmer Glanz über den Tagen.
In uns klingen Spuren nach von Licht, Erholung und gelebter Zeit.
Wir danken dir für alles, was wachsen durfte in den vergangenen Wochen:
für Begegnungen, die uns gutgetan haben,
für Erfahrungen, die uns weitergeführt haben,
für Augenblicke, in denen deine Nähe leise spürbar war.

Wir legen dir auch hin, was unerfüllt geblieben ist:
Träume, Sehnsüchte, Hoffnungen.
Wir denken an Momente, die wir gerne mit Menschen geteilt hätten,
die wir vermissen.
Und wir tragen Erinnerungen an Tage mit uns,
die wir uns anders gewünscht hatten.

Nun stehen wir im September und bitten dich:
Wenn neue Aufgaben vor uns liegen, stärke unser Vertrauen.
Wenn Wege sich verändern, geh du sie mit.
Wenn Entscheidungen in uns reifen, schenke uns Klarheit.

Segne diesen Monat mit deinem Licht.
Lass uns aus deiner Güte leben
und selbst zum Segen werden.

Amen.

Cordula Klenk, Referentin Pastoral in der Region Bayern